



Voller Einsatz für die Privatschule Lölling: Herta Velik-Tomazevic (Organisationskomitee), Kindergärtnerin Elisabeth Diex und Volksschullehrerin Christina Prix.

Ein ganzes Dorf steht hinter seiner Privatschule

Am 12. September öffnet die Privatschule in Lölling ihre Pforten. Drei Buben und ein Mädchen werden unterrichtet. Finanziert wird die Schule über Mitgliedsbeiträge, Spenden und Sponsorengelder – und alle helfen.

Ute Mayr

Lölling Die Böden sind neu verlegt, die Schulbänke stehen bereit: In Lölling herrscht Aufbruchsstimmung, denn am 12. September zieht in die alte Volksschule, die 2009 geschlossen wurde, wieder neues Leben ein. Die Privatschule »Land und Leben« öffnet ihre Pforten. Vier Kinder, zwei in der ersten und zwei in der dritten Schulstufe, werden von Christina Prix unterrichtet. Die Pädagogin hat Erfahrung und bereits vier Schulstufen in einer steirischen Klasse unterrichtet. »Ich freue mich auf die Herausforderung«, sagt Prix.

In dem Schulgebäude ist weiters eine Spielgruppe untergebracht. Sie wird von der Kindergärtnerin Elisabeth Diex geführt und ist ab 7 Uhr

morgens geöffnet. »Schulkinder, die früher hier sind, können in die Spielgruppe kommen. Auch die Pausen verbringen alle Kinder gemeinsam«, informiert Diex. Dass es diese Schule gibt, ist den Aktivitäten des gesamten Ortes zu verdanken. Der Verein Organisationskomitee zur Förderung der Jugend und der Volksschulkinder hat 190 Mitglieder, Lölling rund 340 Einwohner.

Alle helfen mit

»Alle helfen mit, wenn Arbeiten anstehen. Geheizt wird über eine Hackschnitzelanlage, die Erwin Krametter, Obmann des Schulvereins, gehört. Er spendet sozusagen die Wärme«, informiert Herta Velik-Tomazevic vom Komitee.

Da die Privatschule kein Öffentlichkeitsrecht hat, müssen die Kinder über jedes Schuljahr extern Prüfungen ablegen. Das soll sich spätestens 2014 ändern. »Ab diesem Jahr haben wir mehr als zehn Kinder, dann können wir um Öffentlichkeitsrecht ansuchen«, so Velik-Tomazevic. Das Schulgebäude, in ihm sind auch fünf Vereine untergebracht, hat Fritz Pirolt gekauft. Renoviert wurde in Eigenregie, damit die Schule im Dorf bleibt. Angeboten wird in Lölling zweisprachiger Unterricht (Englisch, Deutsch). Man hofft, auch Kinder von auswärts die kleine Schule schmackhaft machen zu können.

@ ute.mayr@ktz.at